

MORGEN & MORGEN GmbH
Wickerer Weg 13-15, 65719 Hofheim, T.: 06192/996200, Fax: 996233

Unternehmensratings - M&M Belastungstest

Gesellschaft	M&M Belastungstest
AachenMünchener	Ausgezeichnet
Allianz	Ausgezeichnet
Aspecta	Ausgezeichnet
Asstel	Ausgezeichnet
AXA	Ausgezeichnet
Bay. Beamten	Ausgezeichnet
Civ	Ausgezeichnet
Condor	Ausgezeichnet
CosmosDirekt	Ausgezeichnet
DBV-Winterthur	Ausgezeichnet
Deutsche Ärztevers.	Ausgezeichnet
DEVK-Allgemeine	Ausgezeichnet
Generali	Ausgezeichnet
Hannoversche Leben	Ausgezeichnet
HanseMerkur	Ausgezeichnet
InterRisk	Ausgezeichnet
LV 1871	Ausgezeichnet
mamax Leben	Ausgezeichnet
neue leben	Ausgezeichnet
Öfftl. Braunschweig	Ausgezeichnet
Ontos	Ausgezeichnet
PBV Leben	Ausgezeichnet
Provinzial Rheinland	Ausgezeichnet
R + V	Ausgezeichnet
Süddeutsche	Ausgezeichnet
Volksfürsorge	Ausgezeichnet
WGV	Ausgezeichnet
Zurich Dt. Herold	Ausgezeichnet
Barmenia	Sehr gut
Bayern Versicherung	Sehr gut
Deutscher Ring	Sehr gut
Fortis	Sehr gut
Hamburg-Mannheimer	Sehr gut
IDUNA Leben	Sehr gut
Itzehoer	Sehr gut
R + V a.G.	Sehr gut
Stuttgarter	Sehr gut
WWK	Sehr gut
Alte Leipziger	Bestanden
Arag	Bestanden
Die Tabelle ist nach Spalte 'M&M Belastungstest' sortiert.	

MORGEN & MORGEN GmbH
Wickerer Weg 13-15, 65719 Hofheim, T.: 06192/996200, Fax: 996233

Unternehmensratings - M&M Belastungstest

Gesellschaft	M&M Belastungstest
Concordia	Bestanden
Debeka	Bestanden
Gothaer	Bestanden
HDI-Gerling	Bestanden
HUK	Bestanden
IDEAL	Bestanden
Karlsruher	Bestanden
Neue BBV	Bestanden
Oeco Capital	Bestanden
Swiss Life	Bestanden
Victoria	Bestanden
Volkswohl Bund	Bestanden
Württembergische	Bestanden
Basler	Nicht teilgenommen
Continentale	Nicht teilgenommen
Delta Lloyd Leben	Nicht teilgenommen
Europa	Nicht teilgenommen
Familienfürsorge	Nicht teilgenommen
Hamburger Leben	Nicht teilgenommen
Helvetia	Nicht teilgenommen
Inter	Nicht teilgenommen
KarstadtQuelle	Nicht teilgenommen
Landeslebenshilfe	Nicht teilgenommen
LVM	Nicht teilgenommen
Mecklenburgische	Nicht teilgenommen
Münchener Verein	Nicht teilgenommen
Nürnberger	Nicht teilgenommen
Öfftl. Berlin	Nicht teilgenommen
Öfftl. Oldenburg	Nicht teilgenommen
Öfftl. Sachsen-Anh.	Nicht teilgenommen
PB Leben	Nicht teilgenommen
Plus	Nicht teilgenommen
Provinzial NordWest	Nicht teilgenommen
Rheinland	Nicht teilgenommen
Saarland	Nicht teilgenommen
SV Leben	Nicht teilgenommen
SV Sachsen	Nicht teilgenommen
uniVersa	Nicht teilgenommen
VGH Versicherungen	Nicht teilgenommen
VPV Lebensvers. AG	Nicht teilgenommen
Die Tabelle ist nach Spalte 'M&M Belastungstest' sortiert.	

Unternehmensratings - M&M Belastungstest - Erläuterung

M&M Belastungstest

Der MORGEN & MORGEN Belastungstest

Das M&M LV-Unternehmensrating auf Basis rein öffentlich zugänglicher Kennzahlen wurde ergänzt durch eine Untersuchung der vorhandenen Solvenzmittel der einzelnen Versicherungsunternehmen. Hierbei wird eine so genannte Sicherheitsquote der Unternehmen ermittelt

Hierzu untersucht MORGEN & MORGEN die Risiken der einzelnen Lebensversicherer, die aus den Verpflichtungen des Versicherungsbestands einerseits sowie der Kapitalanlagen andererseits resultieren. Deren gegenseitige Wechselwirkung ("Duration GAP") wurde in einem auf dem GDV-Modell zu Solvency II basierenden Verfahren analysiert und bewertet.

In diesem Verfahren werden jeweils ein Zinscrash und ein Aktiencrash simuliert. Das daraus entstandene benötigte Risikokapital wird dem verfügbaren Risikokapital gegenübergestellt und somit die Sicherheitsquote ermittelt. Werte von über 100% bedeuten, dass das Unternehmen im Krisenfall über das erforderliche Risikokapital verfügt und die Auswirkungen der Krise tragen kann.

Für diese Untersuchung liegen MORGEN & MORGEN von allen teilnehmenden Versicherern unternehmensspezifische Daten vor, die jedoch nicht immer vollständig publiziert werden. Anhand einer intensiven Analyse wurden die seitens der Versicherer angegebenen Durationen der Aktiv- und Passivseite verifiziert, um diese Durationen und damit das vorgeschlagene Verfahren sowie die berechneten Quoten vergleichbar zu machen, ein zentrales Anliegen an ein Rating-Verfahren.

Details zum Verfahren

In diesem Verfahren werden jeweils ein Zinscrash (-2%) und ein Aktiencrash (-20%) simuliert. Das daraus resultierende benötigte Risikokapital wird den verfügbaren Eigenmitteln des Unternehmens gegenübergestellt und somit eine Sicherheitsquote ermittelt. Für das vorhandene Kapital werden die Eigenmittel:

- Eigenkapital
- SÜAF
- Stille Reserven in den Kapitalanlagen (Aktiva)
- Freie RfB

berücksichtigt. Diese Daten werden den Bilanzen entnommen.

Darüber hinaus werden auch Stille Reserven in den Passiva herangezogen. Diese werden in einem dreistufigen Verfahren zu

Fall A: 100%

Fall B: 50%

Fall C: 0%

berücksichtigt.

Bei dem M&M Belastungstest wird bewertet,

- ob die Sicherheitsquote (Fall A) überdurchschnittlich ist -> 1 Punkt.
- ob bei hälftiger Anrechnung der Passivreserven (Fall B) die Sicherheitsquote über 100% bleibt -> 1 Punkt
- ob ohne Anrechnung der Passivreserven (Fall C) die Sicherheitsquote über 100% bleibt -> 1 Punkt

Damit ergeben sich folgende Bewertungen::

3 Punkte -> "ausgezeichnet"

2 Punkte -> "sehr gut"

1 Punkt -> "bestanden"

0 Punkte -> "kritisch"

"Nicht teilgenommen"

Für diese Untersuchung stellten alle teilnehmenden Versicherer unternehmensspezifische Daten zur

MORGEN & MORGEN GmbH
Wickerer Weg 13-15, 65719 Hofheim, T.: 06192/996200, Fax: 996233

Unternehmensratings - M&M Belastungstest - Erläuterung

Verfügung, die in dieser Form nicht vollständig publiziert werden. Gesellschaften, die nur unvollständige Daten lieferten oder die Lieferung ganz verweigerten, sind mit "nicht teilgenommen" gekennzeichnet und potentiell kritisch zu sehen.